

	Object: Sitzender Maitreya
	Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
	Collection: Ost- und Nordasien
	Inventory number: I D 33188

Description

Als Zukunftsbuddha wird Maitreya häufig in der „bhadrasana“, der Wohlwollenden Sitzhaltung dargestellt, mit beiden Füßen auf einem Lotospodest. Maitreyas Hände formen die dharmacakra mudra, die Geste des Ingangsetzens des Lehrrades, welches auch rechts von ihm auf einer Lotusblüte zu sehen ist. Linkerhand ist ein Gefäß mit Lebenswasser. Der Maitreya gehört zur Gruppe der sino-tibetischen Bronzen.

Sino-tibetische Bronzen

Während der Qing-Dynastie in China (1644 - 1911), insbesondere unter Kaiser Qianlong im 18. Jh., entstand ein wachsendes Interesse am tibetischen Buddhismus. Sowohl in China als auch in der Mongolei begann die Herstellung tibetischer Kunst, mit einem ganz eigenen, sogenannten sino-tibetischen Stil (auch lamaistischer Qing-Stil genannt), ohne jedes Zeichen indischen Einflusses. Charakteristisch für diesen Stil sind besondere Verzierungen in der Ausstattung, z.B. Tuch-Drapiierungen und Schleifen.

Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	Objektmaß: 89 x 47,5 x 30,5 cm; Gewicht: 75 kg (geschätzt)

Events

Created	When	17. century
	Who	
	Where	Tibet
Collected	When	

Who Völkerkundliches Museum Johann Friedrich Gustav Umlauff
(Hamburg)

Where

Keywords

- Bronzefigur